DVMB
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hessen e.V.

Aus dem
Landesverband Hessen

HESSEN

Mitteilungsblatt Nr. 31 des Landesverbands Hessen e.V.
der Deutschen Vereinigung Morbus Bechterew

Februar 2020

Einladung zur Delegiertenversammlung 2020

am Samstag, den **25. April 2020,** um 10.00 Uhr
Stadthalle Wetzlar
Brühlsbachstraße 2b
35578 Wetzlar

10 00 Uhr Begrüßung
10.30 Uhr Beginn der Delegiertenversammlung 2020

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung 2019
5. Bericht des Vorstands für das Jahr 2019
6. Bericht Netzwerk Frauen und Junge Bechtis
7. Bericht des Schatzmeisters zum Jahresabschluss 2019
8. Bericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2019
9. Entlastung des Vorstands
10. Beschluss zur Änderung der Satzung des Landesverbands
11. Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung der Gruppen
12. Beschluss einer Datenschutzordnung des Landesverbands
13. Wahlen zum Vorstand
14. Wahlen der Kassenprüfer*innen
15. Wahlen der Delegierten für den Bundesverband
16. Vorlage des Haushaltsplans 2020
17. Anträge
18. Ziehung von 2 Gruppen zur Prüfung der Jahresrechnung 2019
19. Veranstaltungen und Termine in 2020
20. Verschiedenes

13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
14.00 Uhr Fortsetzung der Mitgliederversammlung

Bei der Delegiertenversammlung (DV) sind alle gewählten Delegierte des DVMB-Landesverbandes Hessen stimmberechtigt. Eine vorherige Anmeldung der Delegierten ist erforderlich.

Alle Unterlagen der DV werden den Delegierten bis 3 Wochen vor der DV per Post übersandt.

Anträge zur DV sind bis zum 28. März 2020 schriftlich an den Vorstand zu übersenden.

Mitglieder, Angehörige und Interessierte sind (ohne Stimmrecht) herzlich eingeladen.

Franz-Josef Kaufhold
Vorsitzender des Landesverbands

DVMB
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hessen e.V.

Aus dem
Landesverband Hessen

Hüttenfrühstück der Gruppe Korbach

Bei schönstem Wetter hat die Gruppensprecherin der Gruppe Korbach, Christa Schunke, die Mitglieder der von ihr mit gegründeten und seit über 20 Jahren geführten Gruppe zu einem gemütlichen Hüttenfrühstück eingeladen. Wer wollte durfte bei diesem „Termin“ auch gerne in Begleitung teilnehmen.

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnte Christa 17 Gäste auf dem Mengershof begrüßen. Nach etwas Smalltalk und einem kleinen Willkommensumtrunk nahmen wir in der gemütlich eingerichteten Hütte Platz.

Speis und Trank in geselliger Runde.

Uns erwartete ein liebevoll eingedeckter Tisch mit schön angerichteten Köstlichkeiten sowie selbstgemachten Dips und Salaten und auch leckere Süßspeisen standen bereit. Es blieben keine Wünsche offen.

Für jeden Geschmack war etwas dabei. Nach einem ausgiebigen Frühstück setzten wir uns nach draußen in den blühenden Garten oder an den wunderschön angelegten Koiteich.

Es wurden nette Gespräche geführt, Geschichten und Anekdoten erzählt und über den einen oder anderen Witz herzhaft gelacht.

Viel zu schnell verging die Zeit und am frühen Nachmittag verabschiedeten wir uns von unserer Gastgeberin. Es war ein schönes und kurzweiliges Hüttenfrühstück.

DANKE, Christa und Danke auch an deine Tochter, die dich so tatkräftig unterstützt hat. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch auf dem Mengershof!!!

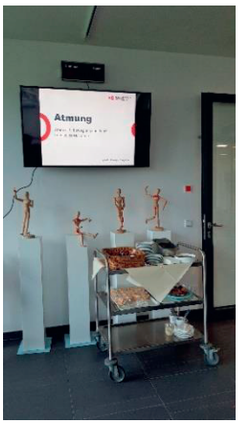
Eine strahlende Gastgeberin.
Bilder: Privat

Veranstaltung zum Thema „Das FrauenNetzWerk bewegt“

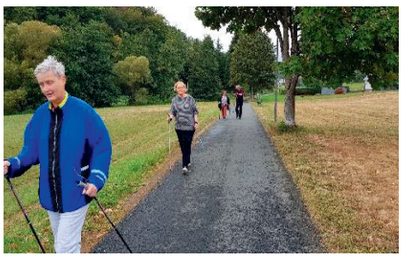
Die Beauftragte des Frauennetzwerkes der DVMB Landesverband Hessen, Dagmar Kern, begrüßte am 07.09.2019 in den Räumlichkeiten des Rheumazentrums Mittelhessen in Bad Endbach 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer Tagesveranstaltung mit dem Thema „Das FrauenNetzWerk bewegt“. Sie freute sich sehr darüber, dass zu dieser einmal ganz anderen Veranstaltung so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Einladung gefolgt sind.

Heinz-Otto Junker, Physiotherapeut und Therapeutischer Leiter des Rheumazentrums Mittelhessen, hat keine Mühen gescheut, um mit den Ansprechpartnerinnen des Frauennetzwerkes ein bewegendes Programm zusammenzustellen. Durch Monika Wack (Physiotherapeutin und Yoga-Lehrerin) sowie Frank Schmidt (Physiotherapeut und Walking Trainer) wurde er zudem, aus dem Kollegenkreis kompetent unterstützt. Somit konnte einer schönen Veranstaltung nichts mehr im Wege stehen.

Vor Beginn des Hauptteils der Veranstaltung erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, sich mit einem kleinen Begrüßungssnack zu stärken. Begleitet wurde das Ganze von einem kurzen Einführungsvortrag durch Herr Junker, welcher den Titel „Atmung“ hatte. Das Thema Atmung sollte die Teilnehmer/innen über die ganze Veranstaltung als roter Faden begleiten.



Nachdem sich alle gestärkt und auch viel Wissenswertes über die Atmung erfahren hatten, wurden die Teilnehmer/innen in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine Gruppe wurde von Heinz-Otto Junker sowie Frank Schmidt nach draußen zum Nordic Walking geführt. Die zweite Gruppe fand sich im Gruppenraum der Klinik ein, um sich von Monika Wack im Sitzyoga anleiten zu lassen.



Mit der **Walkinggruppe** hatte es der Wettergott sehr gut gemeint. Zu Beginn der Veranstaltung hatte es noch ziemlich geregnet. Sobald aber die Gruppe die Klinik verlassen hatte, war es trocken. Hochmotiviert startete man zu einer einstündigen Runde, natürlich unter sachkundiger Anleitung der Therapeuten.

Die **Sitzyoga-Gruppe** hingegen fand sich unterdessen in einem wunderbar dekorierten Raum ein und nahm auf den im Kreis aufgestellten Stühlen Platz. Es folgte eine Stunde der intensiven, langsamen Bewegungen, des in sich hinein Hörens und der Entspannung. Behutsam wurden die Teilnehmerinnen sowie Teilnehmer von der Yoga-Lehrerin und Physiotherapeutin Monika Wack durch die jeweiligen Übungen hindurchgeführt.

Nach der ersten Stunde wurde eine kurze Umziehpause eingelegt, sodass die beiden Gruppen die Plätze tauschen konnten. Auf diese Weise kamen alle Teilnehmer/innen in den Genuss beider Aktivitäten.

Um sich für den zweiten Teil der Veranstaltung zu stärken, traf man sich, im Anschluss an die Bewegungseinheiten, zum gemeinsamen Mittagessen im Speisesaal der Klinik.

Gesättigt und voller Neugier fand sich die komplette Gruppe nach der Mittagspause im Gruppenraum ein, um dem zweiten Teil des Vortrages von Heinz-Otto Junker mit dem Thema **„Atmung“** zu folgen.

Herr Junker verstand es wieder einmal seinen Vortrag mit kleinen Gymnastikübungen und Einbeziehen der Teilnehmer/innen als Anschauungsbeispiel aufzulockern und aufkommende Müdigkeit zu vertreiben. So brachte er auch hier wieder alle in Bewegung.

Anschaulich erklärte er wie sehr der Morbus Bechterew mit seinen einhergehenden Versteifungen der Rippengelenke die Atmung beeinflussen kann und was man mit kleinen Gymnastikübungen erreichen kann, um der Versteifung des Brustkorbes entgegenzuwirken.

Herzlicher Dank für einen „bewegten“ Tag

Nach dem Vortrag bedankte sich Dagmar Kern ganz herzlich bei Heinz-Otto Junker sowie seiner Kollegin Monika Wack für ihre großartige, fachliche Unterstützung. Denn ohne sie wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen. Darum überreichte sie an beide als Dankeschön ein kleines Präsent. Auch Frank Schmidt bekam eine Aufmerksamkeit, diese aber schon vorab.
Heinz-Otto Junker, bedankte sich ebenfalls bei den Anwesenden für die engagierte Teilnahme. Er bot an, bei Interesse, gerne wieder eine solche Veranstaltung in den Räumlichkeiten der Klinik durchzuführen.

Zum Abschluss noch eine Überraschung

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gab es anschließend noch eine kleine Überraschung zum Ende der Veranstaltung. Die Ansprechpartnerinnen des Frauennetzwerks hatten Kuchen gebacken. Somit fand der Bewegungstag einen angenehmen Ausklang, mit Gesprächen, Genuss und gut gelaunten Menschen.

Bildnachweis: Alle Privat

Zum Abschluss bedankte sich Dagmar Kern nochmals für die rege Teilnahme und wünschte den Teilnehmer/innen eine gute und sichere Heimfahrt.
Auch im nächsten Jahr wird wieder eine Aktion des Frauennetzwerks stattfinden. Genaue Angaben zum Thema und Termin werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Dagmar Kern
Frauennetzwerk LV Hessen
E-Mail: kern@dvmb-hessen.de

Termine des Landesverbandes Hessen 2020:

Frauennetzwerk Kochseminar	28. März	Kirchheim
Delegiertenversammlung	25. April	Wetzlar
Sportfest Bundesverband	21. – 24. Mai	Oberhof
Frauennetzwerk Aktionstag	05. September	Bad Endbach
Gruppensprecherseminar	17./18. Oktober	Stadtallendorf

Impressum: „Aus dem Landesverband Hessen“ sind die Mitteilungen des Landesverbands Hessen e.V. und dem Morbus–Bechterew–Journal beigeheftet.
Redaktion und v.i.S.d.P.: Dirk F. Halle, E-Mail: halle@dvmb-hessen.de